

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Str. 96
74831 Gundelsheim / Deutschland
Telefon: +496269 95-0, Fax: +496269 95-80
www.spraymax.com / www.kwasny.com / info@kwasny.de

SprayMax®
Marine 2K Epoxy Korrosionsschutzprimer rotbraun
400 ml
Art. Nr. 688010



Produktdaten

Beschreibung / Verwendungszweck

2 Komponenten Epoxy Korrosionsschutzgrundierung für Stahl- und Aluminiumboote. Dieses Produkt bietet einen hervorragenden Korrosionsschutz und ist deshalb ideal für die Beschichtung neuer Bauteile oder für die Restauration vorhandener Baugruppen.

Eigenschaften

- bietet hohen Korrosionsschutz
- geeignet für über und unter der Wasserlinie
- Weiterverarbeitung ohne Zwischenschliff möglich

Materialbasis

Zweikomponenten-Epoxidharze

Härter: Amine

Farbton

Rotbraun

Glanzgrad

Matt

VOC-Wert (EU)

640 g/l

Untergrund

Eisen (gereinigt und geschliffen)

Stahl (gereinigt und geschliffen)

Gusseisen (gereinigt und geschliffen)

Verzinkter Stahl (feuerverzinkt, bandverzinkt und galvanisch verzinkt gereinigt und geschliffen)

Aluminium (gereinigt und geschliffen)

Buntmetalle bedingte Haftung (gereinigt und geschliffen)

Alt- bzw Werkslackierung (gereinigt und geschliffen)

Die Schadstelle muß fett-, staubfrei und trocken sowie vollständig entrostet sein.

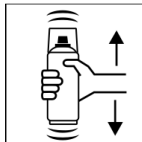
Verarbeitung

Schutzmaßnahmen



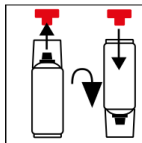
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
(Atemschutzmaske/Handschuhe/Schutzbrille)
Nähere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Schütteln



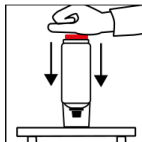
Dose vor dem Auslösen 2 Minuten gründlich schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

Auslöser Aufsetzen



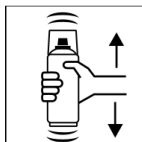
Roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen. Dose um 180° drehen und Druckknopf auf den Stift im Dosenboden aufsetzen.

Auslösen



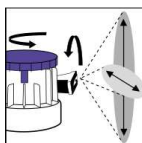
Dose mit der Kappe kopfüber auf festen Untergrund stellen. Roten Auslöseknopf mit dem Handballen bis zum Anschlag drücken.

Schütteln



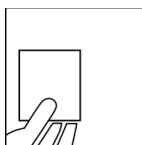
Dose nach dem Auslösen erneut 2 Minuten gründlich schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

Variator



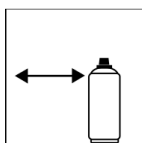
Variablen Sprühkopf auf Schadensgröße und Schadenslage einstellen.

Probesprühen-Farbtonprüfen



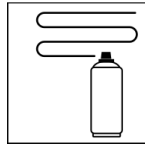
Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen, - Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie Farbton prüfen.

Spritzabstand



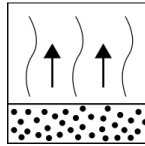
10 cm - 20 cm

Spritzgänge



Trockenfilmschichtdicke 80 - 200 µm
(ca. 2 - 4 Spritzgänge)

Ablüftzeiten



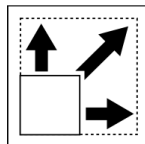
Zwischenablüftzeit: ca 5 - 10 min zwischen den Spritzgängen.

Verarbeitungsbedingungen



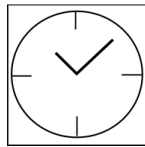
Optimale Verarbeitung bei 18°C - 25°C und einer relativen Luftfeuchte von 40-50 %.

Verbrauch-Ergiebigkeit



ca. 0,25 m² bei ca. 150 µm Trockenfilmschichtdicke

Trocknung



TG1 staubtrocken: 1,5 h
TG3 griffest: 3 - 5 h
Schleifbar: 24 - 48 h (nach ausreichender Durchtrocknung)

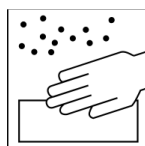
Die angegebenen Werte beziehen sich auf die o.g. Verarbeitungsbedingungen. Die Bestimmung der Trockengrade erfolgte nach DIN 53150.

Endablüftzeit

ca. 5 h (vor Weiterverarbeitung)

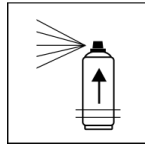
Weiterverarbeitung

Innerhalb von 30 Tagen ohne Zwischenschliff überlackierbar (wenn keine Kreidung oder andere Verunreinigungen vorhanden). Nach 30 Tagen muss ein Zwischenschliff erfolgen. Mögliche nachfolgende Beschichtungen: Marine 2K Epoxy Grundierfüller, Epoxid Spachtelmassen, Polyurethan Systeme, Unterwasserfarben.



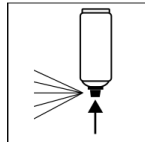
Vor Beschichtung: P80-120 Grobschliff
P120-240 Endschliff
Nach Trocknung: P240-400

Verarbeitungszeit



ca. 48 h bei 20 °C Raumtemperatur und einer relativen Luftfeuchte von ca. 40-50%. Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Höhere Temperaturen führen zu einer verkürzten, niedrigere Temperaturen zu einer längeren Topfzeit. Nicht unter Raumtemperatur verarbeiten.

Arbeitsende



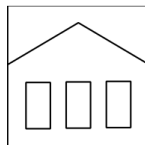
Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen.

Ergänzende Hinweise

Wichtige Hinweise

Wasserbelastung sollte erst nach 5-7 Tagen erfolgen.

Lagerstabilität



36 Monate (nicht ausgelöst)

Die Angabe der Gebrauchsfähigkeit bezieht sich auf eine unbenutzte Dose bei sachgerechter Lagerung zwischen 15-25°C und einer relativen Luftfeuchte nicht über 60%. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

Entsorgung



Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.

Anmerkung

Nur zur Benutzung durch den Fachmann.
Kennzeichnung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Inhalte in diesem Technischen Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt erstellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen dem Anwender als anwendungstechnische Information und stellen keine Garantie bestimmter Eigenschaften dar. Die Angaben sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Sie befreien den Anwender bei der Verarbeitung nicht, unsere Produkte auf Ihre Eignung für die beabsichtigte Verwendung eigenverantwortlich selbst zu prüfen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Unsere Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns vor, die Inhalte der Informationen ohne vorherige Ankündigung zu jeder Zeit zu aktualisieren, zu ändern und zu ergänzen.